



Brudermeister Franz Gundert (2. von rechts) und sein Stellvertreter Jürgen Kreusch (3. von links) gratulieren den neuen Majestäten im Bezirksverband Maria Laach (von links): Margta Kinner, Tobias Berner, Edith Wagner und Christina Kreuscher.

Schützen schließen Saison ab

Hambucher und Kaisersescher in mehreren Disziplinen erfolgreich

LUXEM. Mit guten Schießergebnissen geht die Schützensaison der 22 Bruderschaften im Bezirksverband Maria Laach zu Ende. Die Veranstaltung auf der Schießanlage der Luxemburger Sebastianus-Schützen war gut besucht. Die Siegerehrung fand unter Regie des stellvertretenden Bundesmeisters Jürgen Kreusch und der Bezirksjüngschützenmeisterin Marga Kinner statt.

Edith Wagner aus Mayen-Kürrenberg wurde nach spannendem Stechen mit 29

Ringen neue Bezirksseibenkönigin und ist damit im kommenden Jahr beim Bundeskönigsschießen startberechtigt. Bei den Jungschützen konnte Christina Kreuscher aus Kürrenberg nach erfolgreichem Stechen mit 29 Ringen die Würde der neuen Bezirksjüngschützenseibenkönigin erringen. Bezirksseibenschützenprinzipal Tobias Berner aus Hambuch mit hervorragenden 30 Ringen. Beim Gruppenschießen der Jung- und der Schülerschützen konnte die Bruderschaft Mayen mit

109 und 112 Ringen beide Titel mit nach Hause nehmen.

Tagessbeste Einzelschützen waren bei den Schülern Andre Gorges aus Hambuch und bei den Jungschützen Dominik Martini aus Kaisersesch – beide jeweils mit 29 Ringen. Das Gruppenschießen fand seinen Sieger in der gastgebenden Bruderschaft aus Luxem mit 142 Ringen, gefolgt von Anschau mit ebenfalls 142 Ringen und Reudelsterz mit 141 Ringen. Den Seniorentitel sicherten sich die Schützen aus Anschau vor Münk und Mayen.